

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Kunst, Ausgabe: 13

Titel: Himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt - Spiel mit der Mimik (17 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

**Himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt – Spiel mit der Mimik****4.2.7****Vorüberlegungen****Lernziele:**

- Die Schüler lernen den französischen Maler, Grafiker und Bildhauer Honoré Daumier kennen.
- Sie erkennen typische Zeichen mimischer Darstellungen und setzen diese zeichnerisch und malerisch in zwei Porträts um.
- Sie bearbeiten die beiden Porträts zu einem Spielobjekt weiter.

**Anmerkungen zum Thema:**

Freude, Trauer, Angst und Wut – Gesichter zeigen unterschiedliche Gefühle, Gedanken und Haltungen. Auf einem Gesicht eines Menschen hinterlassen Erlebnisse oder Reaktionen auf das, was gerade geschieht, unterschiedliche Eindrücke. Man spricht von der **Mimik** des Menschen, die neben der Gestik, d.h. der Bewegung des Körpers, ein wichtiges Mittel der nonverbalen Kommunikation ist.

Ein wesentlicher Bestandteil der Mimik ist der Ausdruck der Augen und die Bewegung des Mundes. Ein Zeichner, der das **Mienenspiel** eines Menschen darstellen will, muss bestimmte grafische Zeichen erfinden, um etwas über die Gefühle des dargestellten Menschen auszusagen.

Der französische Maler, Grafiker und Bildhauer **Honoré Daumier** (1808–1879) war ein Meister in der Darstellung von Schmerz, Verblüffung, Nachdenklichkeit und anderen menschlichen Stimmungen. Er begann mit politischen Satiren und war Mitarbeiter bei „Caricature“ und „Le Charivari“. Sein Stil zeichnete sich da-durch aus, dass er mit den sparsamsten Mitteln Klarheit und Großartigkeit erreichte.

Honoré Daumier wird in dieser Unterrichtseinheit den ersten Impuls für die Beschäftigung mit dem Thema „Mimik“ setzen, danach ordnen die Schüler verschiedenen mimischen Darstellungen bestimmte Merkmale zu. Anschließend setzen sie die erworbenen Kenntnisse praktisch um. Sie zeichnen und bemalen zwei Gesichter mit gegensätzlichem mimischen Ausdruck und bearbeiten diese zu einem Spielobjekt weiter.

**Literatur zur Vorbereitung:**

*Molcho, Samy:* Körpersprache, Mosaik Verlag, München 1994

*Walch, Josef/Klant, Michael:* Bildende Kunst 2, Schroedel Verlag, Hannover 1996

**Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:**

1. Schritt: Betrachtung verschiedener mimischer Darstellungen
2. Schritt: Zeichnen und Bemalen von zwei gegensätzlichen Gesichtsausdrücken
3. Schritt: Weiterverarbeitung von beiden Porträts zu einem Spielobjekt

**4.2.7 Himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt – Spiel mit der Mimik****Vorüberlegungen****Checkliste:**

<b>Klassenstufen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5. bis 6. Jahrgangsstufe</li> </ul>
<b>Zeitangaben:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 6 Unterrichtsstunden</li> </ul>
<b>Vorbereitung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Folien kopieren (vgl. <b>Texte und Materialien M 1, M 6</b>)</li> <li>• Gesichter und Textkarten je einmal kopieren, eventuell laminieren und ausschneiden (vgl. <b>Texte und Materialien M 2, M 3, M 4, M 5</b>)</li> <li>• 12 Magnete</li> </ul>
<b>Technische Mittel:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Overheadprojektor</li> </ul>
<b>Materialien:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Zeichenpapiere pro Schüler (30 cm x 30 cm)</li> <li>• Bleistifte</li> <li>• Deckfarben</li> <li>• Pinsel</li> <li>• Wassergefäße</li> <li>• Lineale (Länge: 30 cm)</li> <li>• Geodreiecke</li> <li>• Scheren</li> <li>• Klebstoff</li> <li>• 1 Papierstreifen pro Schüler (30 cm x 60 cm)</li> </ul>

## Himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt – Spiel mit der Mimik

4.2.7

## Unterrichtsplanung

## 1. Schritt: Betrachtung verschiedener mimischer Darstellungen

- Die Schüler lernen den Künstler Honoré Daumier und einige seiner Zeichnungen kennen.
- Sie ordnen verschiedenen mimischen Ausdrücken bestimmte Merkmale zu.



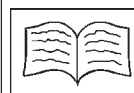
Als einführenden Impuls legt der Lehrer die vorbereitete Folie „Ausschnitte aus Lithografien von Honoré Daumier (1808–1879)“ (vgl. **Texte und Materialien M 1**) auf.



Die Schüler beschreiben im *Unterrichtsgespräch* die abgebildeten Köpfe und Gesichter und stellen Vermutungen an, was diese Menschen wohl gerade erlebt haben. Der Lehrer lenkt dieses Unterrichtsgespräch und führt die Schüler zum Thema „**Mimik**“ hin.



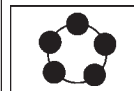
Mit *Magneten* werden die **Abbildungen** „*Gesichter*“ (vgl. **Texte und Materialien M 2**) an der *Tafel* befestigt; sie zeigen vier Gesichter mit unterschiedlichen mimischen Ausdrücken. Die Schüler versammeln sich zu einem Stehkreis vor der Tafel. Sie ordnen den Gesichtern spontan bestimmte **Gefühlsregungen** wie Freude, Trauer, Wut und Angst zu. Die entsprechenden **Wortkarten** (vgl. **Texte und Materialien M 3**) werden unter den Gesichtern befestigt.



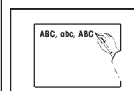
Der Lehrer schreibt dann folgende **Impulsfrage** über die Abbildungen an die *Tafel*:

- Mimik: Welche Merkmale haben die verschiedenen Gesichtsausdrücke?

In einem *Unterrichtsgespräch* beschreiben die Schüler den **Mund** und die **Augen** der Gesichter. Die jeweiligen **Wortkarten** (vgl. **Texte und Materialien M 4 und M 5**) werden zu einer Tabelle ergänzt:



Mimik: Welche Merkmale haben die verschiedenen Gesichtsausdrücke?			
Gesicht 1	Gesicht 2	Gesicht 3	Gesicht 4
fröhlich	traurig	wütend	ängstlich
Mundwinkel nach oben	Mundwinkel nach unten	Mund steht offen	Mund zusammengezogen
Augen weit geöffnet	Augen mit Tränen gefüllt	Zornesfalte zwischen den Augenbrauen	Augen aufgerissen



Die Schüler setzen sich nach der Fertigstellung der Tabelle wieder an ihre Arbeitstische und übernehmen das fertig gestellte Tafelbild in ihren Kunstordner. Die Abbildungen der Gesichter sollten dabei mit wenigen Strichen skizziert werden.